

# BREGENZER PFARRBLATT

€2,-

## Licht des Ostermorgens

Nummer 4 | April 2026



Alle Termine  
für die **Karwoche**  
und **Ostern**  
finden Sie  
auf den Seiten  
15 bis 17.

# LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

Mit dem Aschermittwoch sind wir eingetreten in einen besonderen Zeitabschnitt und haben die Wochen der österlichen Bußzeit (Fastenzeit) durchlebt.

Mit dem Palmsonntag beginnen wir die Heilige Woche (Karwoche). Wir haben den Gipfel des Kirchenjahres mit den besonderen Feiern von Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern erreicht. Jahr für Jahr begehen wir diese Tage und dennoch bleibt in unseren Gedanken, ja auch in unserem Herzen ein Zaudern, weil das, was wir feiern, nicht zu fassen ist.

Das Evangelium der Auferstehungsfeier (Mt 28,1-10) erzählt von einer gewaltigen Bewegung, einem Erdbeben. Da können schon wieder Zweifel und Unverständnis in uns aufkommen. Denn, wie wir von solchen Ereignissen hören, sehen und lesen, bringt das die Zerstörung von Natur, Hab und Gut und Verletzung und Tod der Menschen in so einem Gebiet. Aber in dieser Erzählung kommt etwas ganz anderes: „... ein Engel des Herrn kam ... wälzte den Stein weg und setzte sich darauf.“ (Mt 28,2).

Neben aller Angst und Furcht, neben aller Unsicherheit, die sich bei den Frauen einstellt und wovon der Evangelist spricht, sind für mich zwei Worte wichtig: Erdbeben und Stein. Mit Ostern bleibt nichts wie es war, gleichsam kein Stein ist auf dem anderen und der Stein der Traurigkeit, der Enttäuschung und der Belastung ist weg.

Der Schweizer Kapuzinerpater und Autor Anton Rotzetter hat in einem seiner Bücher eindringliche Bitten, die wir vielleicht im Herzen tragen und in den Mund nehmen können: „Gott, wälz den Stein weg ... damit ich glaube und aufstehe zu einem frohen Leben“

Mich begleiten diese oder ähnliche Worte seit Jahren und sie deuten mir einerseits die Schwere der Steine, die mein Leben niederdrücken, aber sie lassen auch trotz aller Erdschwere Hoffnung und Zuversicht erstarken.

Ich wünsche Ihnen allen, trotz Dunkelheit und belastender Schwere im persönlichen Leben und wie es sich in unserer Welt zeigt, Leichtigkeit und frohe Zeiten.

Gesegnete und frohe österliche Festtage  
Pfarrer Mag. Manfred Fink

Moderator im Seelsorgeraum „Katholische Kirche in Bregenz“

## Impressum

Herausgegeben von  
den Bregenzer Pfarren  
St. Wendelin / Fluh  
St. Gallus  
St. Gebhard  
Herz Jesu  
St. Kolumban  
Mariahilf

Haus der Kirche, Rathausstraße 25  
Öffnungszeiten Pfarrbüro  
Mo bis Do 9-18 Uhr  
Fr 9-13 Uhr

05574 90180  
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at  
www.kath-kirche-bregenz.at

Pfarrblatt Abo 18 Euro

4. Ausgabe 2026

Alle Rechte vorbehalten

Bildautor: Andrea Hinteregger

Redaktion: Heidrun Bargehr  
Gestaltung: Ilona Bernhart  
Druck: typo media Mäser

# Große Transformation

In der Mitte der 1940er-Jahre prägte der österreichisch-ungarische Wirtschaftssoziologe den Begriff der „großen Transformation“ („The Great Transformation“) und beschrieb damit den tiefgreifenden Wandel der westlichen Gesellschaftsordnung im 19. und 20. Jahrhundert. Gegenwärtig wird er auch verwendet, um die notwendige weltweite Transformation in Richtung einer klimaverträglichen Gesellschaft zu beschreiben.

## Weltkirchliche Dimension

Ich glaube, es ist keine Überschätzung der Tragweite, wenn wir in analoger Form den von Papst Franziskus ins Leben gerufenen Synodalen Prozess als eine „große Transformation“ der Katholischen Kirche verstehen. Immerhin geht es um einen tiefgreifenden Kulturwandel. In einem jüngst erschienenen Artikel schreiben mein Wiener Kollege Markus Beranek und die Organisationsberaterin Franziska Fink: „Weltkirchlich bedeutet Synodalität einen fundamentalen Wandel: Statt, dass nur die Hierarchie entscheidet, sollen alle Getauften – von Laien (also Getaufte, denen aber nicht durch die Weihe ein Amt übertragen wurde) über Ordensleute bis zu Bischöfen – gemeinsam den Weg der Kirche mitgestalten.“ Die Mitverantwortung und Mitgestaltung aller Getauften ist damit eine entscheidende Dimension von Synodalität.



Petra Steinmair-Pösel

Notwendig ist dieser Kulturwandel, weil in einer komplexer werdenden Welt mit vielfältigen Herausforderungen unterschiedliche Perspektiven erforderlich sind, um zu wirklich tragfähigen Lösungen zu gelangen. Gelungene partizipative Entscheidungsprozesse können dabei helfen, Lösungen zu finden, die mehr sind als Kompromisse, die über das hinausgehen, was die einzelnen Beteiligten zuvor gedacht haben und die aufgrund der breiten Akzeptanz auch wirksam umgesetzt werden können. Damit ist Synodalität auch eine heilsame Gegenbewegung zu jenen Polarisierungs- und Spaltungstendenzen, die wir heute vielerorts in unseren Gesellschaften beobachten und die durch narzisstisch-autokratische politische „Leader“ vorangetrieben und verschärft werden. Vielleicht kann die Kirche gerade dadurch einen entscheidenden Beitrag für unsere fragmentierte Welt leisten.

## Aufgabe der Kirche im dritten Jahrtausend

Nicht nur vor diesem Hintergrund war Papst Franziskus überzeugt, dass Synodalität die Aufgabe der Kirche im 3. Jahrtausend ist, wenn sie heute in der Spur Jesu gehen will. Es geht darum, gemeinsam unterwegs zu sein, →

Vielfalt und Beteiligung zu erhöhen und als Reichtum wertzuschätzen, gut zuzuhören, zu unterscheiden, welcher „Geist“ in verschiedenen Handlungsoptionen wirksam ist, auf dieser Basis gemeinsam gut zu entscheiden und so synodale Haltungen und Stile einzuüben.

Papst Leo hat von seiner ersten Ansprache am Petersplatz an deutlich gemacht, dass er diesen Weg weitergehen will: „Wir wollen eine synodale Kirche sein, eine Kirche auf dem Weg, eine Kirche, die immer den Frieden sucht, die immer die Barmherzigkeit sucht, die immer besonders denjenigen nahe sein will, die leiden.“

### **Und die Kirche in Vorarlberg?**

Vielleicht fragen Sie sich jetzt: Und was bedeutet das für die Kirche in Vorarlberg? Und ganz konkret: für uns in Bregenz?

Die erste Frage beschäftigt in diesen Tagen das 13-köpfige diözesane Synodenteam, das im November 2025 gegründet wurde. Aus unterschiedlichen Perspektiven stellt es sich die Frage, welche Schritte konkret gesetzt werden sollen, um die synodale Kultur eines wertschätzenden, auch geistlich fundierten Miteinanders auf Augenhöhe in allen Bereichen zu stärken, sodass es spürbar unsere tägliche Arbeit prägt – in den Pfarrgemeinden und in allen Institutionen der Diözese.

Bereits entschieden ist, dass es ein Angebot für Priester, Ordensleute, Hauptamtliche und interessierte Ehrenamtliche geben wird, sich zu synodalen Prozessbegleiter:innen und Moderator:innen ausbilden zu lassen. Deren Aufgabe wird es sein, die Pfarren, Gemeinden und Regionen dabei zu unterstützen, das synodale Miteinander vor Ort zu stärken und so miteinander herauszufinden, wie und wohin Gott sie heute führen will. Ein wesentliches „Werkzeug“ dafür ist das Synodale Gespräch. Es bildet die Grundlage gemeinsamer geistlicher Unterscheidungs- und Entscheidungsprozesse – insbesondere, wenn es um gewichtige, langfristige und weitreichende Fragen geht. Phasen der Stille, der persönlichen Ausrichtung, des Gebets und eine klare Struktur ermöglichen mehr „Tiefgang“ als die im Alltag üblichen Formen gemeinsamen Entscheidens, die oft auf Mehrheitsentscheiden oder mehr oder weniger offenen Machtdynamiken basieren.

### **Und ganz konkret in Bregenz?**

Vielleicht habe ich Ihnen ja Lust gemacht, einmal ein „Synodales Gespräch“ zu einer wichtigen Frage auszuprobieren. Und vielleicht geht es Ihnen dann wie mir und vielen anderen, die die Erfahrung machen durften: „Das schmeckt nach Zukunft.“ Kontakt: Thomas Berger-Holzknicht, T 0676 832407822



Foto | Andrea Hinteregger

## Aktuelles

### GLAUBE EINMAL GANZ ANDERS MITTWOCH, 8. APRIL, 19.30 UHR AUSTRIAHAUS

In der Vortragsreihe „Glaube einmal ganz anders“ lassen uns interessante Persönlichkeiten teilhaben an ihrem Zugang zum Glauben und ihren Fragen und Antworten. Unser nächster Gast ist der Bregenzerwälder Musiker Philipp Lingg. Durch das Gespräch führt Thomas Berger-Holzknicht.

### GROSSER FLOHMARKT IM AUSTRIAHAUS SAMSTAG, 11. APRIL 2026, 9 BIS 16 UHR

Freuen Sie sich auf ein großes Angebot an Spannendem, Besonderem, Antiquarischem, Spielerischem, Wertvollem, Textilien und vielem mehr! Auch kulinarisch werden Sie bestens versorgt: Das Flohmarktküchenteam verwöhnt Sie mit Schweinsbraten, Kartoffelsalat, Karottensuppe sowie Getränken, Kaffee und Kuchen.

### ZÄMMAD SINGA IM PFARRHEIM ST. GALLUS SONNTAG, 19. APRIL, 19 UHR

Unter der Leitung von Silvia Indrist lädt die Pfarre St. Gallus zum gemeinsamen Singen ins Pfarrheim ein. Auf dem Programm stehen bekannte Songs der letzten 50 Jahre – ohne Noten, nach Gehör, mit projizierten Texten und mit Live-Musik! Weitere Treffen gibt es am 17. Mai und am 14. Juni, jeweils um 19 Uhr.

### EMMAUSGANG ZUM SEE MONTAG, 6. APRIL, 6 UHR

Am Ostermontag machen wir uns gemeinsam auf den Weg – wie die Jünger nach Emmaus. Der Spaziergang führt uns entlang der Bregenzer Ach zum Wocherhafen, begleitet von Impulsen, Stille und Gesprächen. Zum Abschluss feiern wir am See eine kurze Andacht, die den gemeinsamen Weg abrundet und Raum für Besinnung gibt. Start um 6 Uhr bei der Eisenbahnbrücke auf der Lauteracher Seite (Dammstraße 20). Die Wegbegleitung übernehmen Christine Anker und Diakon Gerold Hinteregger.

# Aktuelles

## Warum der Kirchenbeitrag wichtig ist

Im Frühjahr wird der Kirchenbeitrag eingehoben. Viele fragen sich, wofür er gebraucht wird. Kirche vor Ort lebt von Menschen und von ihrem Beitrag. In unseren Pfarren feiern wir Gottesdienste, begleiten Familien bei Taufen und Begräbnissen und sind für Menschen da, wenn sie Trost oder ein Gespräch brauchen. Kinder und Jugendliche treffen sich in Gruppen, Kirchenräume werden gepflegt und bleiben offen für Gebet und Stille. Auch soziale Hilfe gehört dazu. All das geschieht nicht von selbst. Der Kirchenbeitrag hilft, dass das Leben in der Kirche möglich bleibt. Einige interessante Fakten rund um den Kirchenbeitrag haben wir hier zusammengefasst.

### **Wussten Sie, dass ...**

... Sie Ihren Kirchenbeitrag steuerlich absetzen können? Bis zu 600 Euro pro Jahr werden automatisch berücksichtigt, solange kein Rückstand vorliegt. Ein Teil Ihres Beitrags fließt über die Steuerersparnis direkt wieder zu Ihnen zurück.

... mehr als 99 Prozent Ihres Kirchenbeitrags im Ländle bleiben? Ihr Beitrag wirkt also ganz konkret vor Ort. Rund 56 Prozent kommen sogar direkt Ihrer eigenen Heimatpfarre zugute und unterstützen dort Seelsorge, soziale Initiativen, Kinder- und Jugendarbeit sowie das kirchliche Leben in Ihrer unmittelbaren Umgebung.

... bei der Berechnung Ihres Kirchenbeitrags viele persönliche Lebensumstände berücksichtigt werden können? Dazu zählen zum Beispiel Miete oder Wohnkredite, Autoleasing, private Personenversicherungen sowie Nachwuchs. Unser größtes Anliegen ist, den Beitrag Ihrer individuellen Situation entsprechend zu berechnen.

... Sie bis zu 50 Prozent Ihres Kirchenbeitrags zweckwidmen können? Damit entscheiden Sie selbst mit, welche kirchlichen Projekte besonders unterstützt werden – etwa Bildungshäuser, das Hospiz, die Telefonseelsorge, die Junge Kirche oder andere wichtige Initiativen.

... Sie Ihren Beitrag besonders einfach und bequem per SEPA-Lastschriftmandat bezahlen können? Damit erfolgt die Abwicklung unbürokratisch, zuverlässig und ohne zusätzlichen Aufwand für Sie.

... Ihnen außerdem praktische Online-Services rund um die Uhr zur Verfügung stehen? Dort können Sie Ihre Daten aktualisieren, Bestätigungen hochladen, eine Zweckwidmung vornehmen oder den anonymen Beitragsrechner verwenden. →

... wir keine Verbindungen zum Finanzamt, Sozialversicherungen oder dem AMS haben? Wir sind ausschließlich von Ihren Angaben und Informationen abhängig.

... unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Servicestelle stets ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben? Ob Fragen zur Berechnung, persönliche Veränderungen oder Unterstützung bei Formularen – wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen und suchen gemeinsam nach einer guten Lösung. Neu: Unser Chatbot „Matthäus“ beantwortet viele Fragen rund um den Kirchenbeitrag schnell und unkompliziert – rund um die Uhr.

**Melden Sie sich per E-Mail an kirchenbeitrag@kath-kirche-vorarlberg.at, telefonisch unter 05522 3485 7000 oder online auf [www.mein-beitrag.at](http://www.mein-beitrag.at)**

### Gesucht: Ehrenamtliche Begleiter:innen

Für Menschen auf ihrem letzten Lebensweg da sein – Hospiz Vorarlberg sucht im ganzen Land Freiwillige für dieses wertvolle und bereichernde Ehrenamt. Im September startet ein neuer Befähigungskurs in Feldkirch.

Rund 260 Freiwillige unterstützen landesweit Menschen in ihrer letzten Lebensphase – zuhause, im Krankenhaus, im Pflegeheim und im „Hospiz am See“. Dabei geht es nicht nur um die letzten Tage oder Stunden, sondern oft um einen längeren Zeitraum, in dem Hospizbegleiter:innen Menschen und ihre Angehörigen achtsam und mit viel Ruhe begleiten.

Der nächste Kurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter:innen startet im September und umfasst 100 Stunden Theorie sowie ein 40-stündiges Praktikum. Themen sind unter anderem palliative Medizin und Pflege, rechtliche Grundlagen oder persönlicher Umgang mit Verlust und Trauer.

Interessierte, die sich ehrenamtlich engagieren und Menschen auf ihrem letzten Lebensweg Zeit und Nähe schenken möchten, können sich gerne bei Hospiz Vorarlberg melden. In einem persönlichen Gespräch bekommen künftige Hospiz-Begleiter:innen einen ersten Einblick in diese wertvolle Aufgabe.

**Kontakt: Hospiz Vorarlberg, T 05522-200-1100, M [hospiz@caritas.at](mailto:hospiz@caritas.at), I [www.hospiz-vorarlberg.at](http://www.hospiz-vorarlberg.at)**

Foto | Pexels, Matthias Zomer



# Taufe

## **Herz Jesu**

Linus Kaspar Liepert  
Oscar Theodor Liepert

## **St. Kolomban**

Annalia Hörtner

## **St. Gallus**

Milo Oswald  
Emma Valeria Seeberger  
Helena Schindler-Cybulski

## **St. Gebhard**

Giuglio Badaracco  
Finn Eisendle  
Emilio Freudenschuss

# Verstorbene

## **St. Kolomban**

Sigrid Oberhauser

## **Herz Jesu**

Ulrike Hoffmann  
Magdalena Katter

## **Mariahilf**

Josefine Boch  
Sigrid Stieger

## **St. Gebhard**

Gertrud Nesensohn

## **St. Gallus**

Frieda Weiss  
Herbert Tiefenbacher  
Helmut Häusle  
Theresia Zitterbart

# Allgemeine Spenden

## **St. Gebhard**

Spenden zugunsten der  
Orgelsanierung 1764 Euro

## **St. Gallus**

Spende zugunsten der  
Kirchenrenovierung 3409 Euro



# Jahresgedenken

## Herz Jesu

**So 12.4. um 11 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2025:** Dieter Andres

## St. Gebhard

**So 12.4. um 10.30 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2024:** Emma Geier, Helmut Spiegel,

Albin Trapp

**2025:** Walter Malloier, Hermann Bechter

## St. Kolumban

**So 26.4. um 10.15 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2024:** Ingeborg Frener

## St. Gallus

**So 12.4. um 9.30 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2024:** Wilfried Maier, Franz Wetzel,

Heinz Grobitz

**2025:** Elfi Valline, Elsbeth Ursula Konrad

## Mariahilf

**So 12.4. um 9 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2024:** Gertrud Österle, Elenora Fenkart,

Rosa Maria Fritsch

**2025:** Adolf Längle, Martin Salzmann,

Herta Schweizer, Sven Lovisi,

Dragana Hollenstein, Anna Guiseppina Renn

# Gedenkenspenden

## Herz Jesu

Zum Gedenken an

Klaudia Nenning 50 Euro

## St. Kolumban

Zum Gedenken an

Helmut Häusle 440 Euro

## St. Gallus

Zum Gedenken an

Helmut Zitterbart 100 Euro

Zum Gedenken an

Helmut Häusle 400 Euro



# Pfarre St. Wendelin / Fluh

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

Karwoche und Ostern – Alle Gottesdienste auf Seite 15 bis 17

So 12.4. um 9 Uhr      **Erstkommunion** – Messfeier  
So 3.5. um 20 Uhr     **Maiandacht**, gestaltet von der Landjugend

## BESONDERE TERMINE

So 29.3. nach der Messfeier **Suppentag** im Wendelinshaus

### Wir feiern Erstkommunion – Sonntag, 12. April

Am Weißen Sonntag, 12. April, um 9 Uhr feiern wir in unserer Pfarrgemeinde ein ganz besonderes Fest. Leonie, Severin, Laura, Jagna und Clea machen sich gemeinsam auf den Weg, um zum ersten Mal die heilige Kommunion zu empfangen.

Wir laden alle Pfarrangehörigen, Freunde und Verwandte herzlich ein, diesen wichtigen Schritt unserer Erstkommunionkinder mitzufeiern und sie im Gebet zu begleiten. Lasst uns diesen Tag zu einem lebendigen Fest des Glaubens machen! | Patricia Clemens

# spirituelle

Was in der Fastenzeit gewachsen ist, wird an Ostern sichtbar.  
Das Leben behält das letzte Wort.  
Gott steht über dem Tod. Christus ist auferstanden.

Wo zeigt sich in meinem Leben ein neuer Anfang,  
auch wenn er noch so leise ist?

# Zwischen räume

## Messfeier mit den ehemaligen Prinzessinnen und Prinzen – Ein Rückblick

Wenn sich um 8 Uhr morgens die Kirchentüren öffnen und royale Paare in ihren roten Mänteln und markanten schwarzen Hüten einziehen, ist klar: Es ist endlich wieder Faschingssonntag. In lieb-gewonnener Tradition versammelten sich die ehemaligen Prinzessinnen und Prinzen zu einem „stimmgewaltigen“ Stell-dich-ein.

Vikar Peter bewies echtes Entertainment-Talent und brachte die Besucher:innen mit seiner Predigt über den „Vegetarismus“ zum herzhaften Lachen. Dafür gab es vom Fluhar Nollatrüllar XXXI.-Prinzenpaar Jürgen I. und Rebecca I. den wohlverdienten Orden. Nach dem Segen wurden auf dem Kirchplatz erst einmal ordentlich Krapfen verputzt, bevor wir gemeinsam zum großen Bregenzer Umzug aufgebrochen sind.

Ein riesiges Dankeschön geht an das Ensemble des Musikvereins für den starken Sound und Marina, Irmgard und Renate, die mit ihrer Geduld und Leitung das Beste aus den Stimmen des Chores herausholten. | Fluhar Nollatrüllar



Fotos | Patricia Clemens

# Pfarre St. Kolomban

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

**Karwoche und Ostern – Alle Gottesdienste auf Seite 15 bis 17**

- So 19.4.** um 10.15 Uhr **Erstkommunion** – Messfeier, musikalisch mitgestaltet von der KolumBand
- So 26.4.** um 10.15 Uhr **Messfeier** mit Jahresgedenken (Seite 9), anschließend Pfarrcafé im Pfarrsaal
- Fr 1.5.** um 18.30 Uhr **Maiandacht**

## BESONDERE TERMINE

- Mo 13.4.** um 19 Uhr **Bibelabend** mit Vikar Peter im Pfarrhaus
- Fr 17.4.** um 20 Uhr **Orgel-Benefizkonzert** mit Mark Casey in der Pfarrkirche

## Zwei hörenswerte Veranstaltungen im April und Mai

Wie bereits im letzten Pfarrblatt angekündigt, finden im Frühling zwei großartige Benefiz-Veranstaltungen statt, die es unbedingt wert sind, besucht zu werden:

- **Am Freitag, 17. April, um 20 Uhr** spielt der wunderbare Organist Mark Casey ein Orgelkonzert in unserer Pfarrkirche. Der Eintritt ist frei, wir bitten aber ganz herzlich um großzügige Spenden für unser Sanierungsprojekt.
- Und **am Freitag, 8. Mai, um 19.30 Uhr** findet ein heiter-besinnlicher Abend mit Hanskaspas Enkeln (vormals „Zündschnur“) und Msgr. Rudl Bischof in der Pfarrkirche statt. Ausgefallene Lieder der Musikgruppe und launige Anekdoten von Rudl Bischof werden den Abend zu etwas ganz Besonderem machen. Tickets sind über Ländleticket und diverse Vorverkaufsstellen erhältlich (Ticketpreis 25 Euro zuzügl. Servicegebühr in der VVK-Stelle). Vor dem Konzert laden wir alle ganz herzlich zum Sektempfang ein.

Wir freuen uns sehr über zahlreiche Besucher:innen bei beiden Veranstaltungen!



Foto | privat



Foto | Hanskaspas Enkel

## Jesus liebt mich – Erstkommunion am 19. April

Jesus liebt mich! Das ist ein sehr hoffnungsvolles Thema für unsere heurige Erstkommunion! Zwölf Erstkommunikant:innen bereiten sich seit Mitte Januar auf ihr großes Fest vor. Mit viel Kreativität und Begeisterung sind die Kinder bei den Tischrunden-Aktivitäten dabei. Am 15. März wurden unsere Erstkommunionkinder der Pfarrgemeinde im Gottesdienst vorgestellt, und sie durften ihr Taufversprechen erneuern. Neben der Erstbeichte und einer kindgerechten Kirchenführung erwartet die Erstkommunikant:innen auch noch das Palmbuschbinden am Freitag, 27. März, um 14 Uhr und der Kinderkreuzweg am Karfreitag, 3. April, um 15 Uhr. An diesen beiden Freitagen sind übrigens auch alle anderen Kinder ganz herzlich eingeladen. Die Erstkommunion feiern wir am Sonntag, 19. April, um 10.15 Uhr und freuen uns über viele Mitfeiernde! | Carmen Rueß

Foto | Carmen Rueß



## Erfolgreiches Benefiz-Preisjassen

Zahlreiche jassbegeisterte Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche haben beim Preisjassen am 1. März einen feinen Nachmittag im Pfarrsaal verbracht. Alle Teilnehmenden durften sich über tolle Preise freuen, wie z. B. ein Tablet, gesponsert von Computer-Service Harder in Hard, Gutscheine im Wert von bis zu 140 Euro, einen Drucker oder eine Kaffeemaschine. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Der Reinerlös von 3.249,72 Euro kommt unserem Sanierungsprojekt zugute.

Foto | Carmen Rueß



Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die zum großen Erfolg des Preisjassens beigetragen haben – ohne eure Mithilfe und die tolle Zusammenarbeit wäre eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen! Ein ganz großes DANKE gebührt auch dem „Eventmanager“ der Veranstaltung, Christian Dönz, der das Preisjassen perfekt organisiert und geleitet hat. | Gemeindeleiterin Elisabeth Schubert

## Sanierung der Außenfassade macht Fortschritte

Nach dem winterlichen Stillstand auf unserer Baustelle geht es jetzt im Frühjahr weiter mit den Sanierungsarbeiten. Die wärmer werdenden Tage und Nächte lassen nun die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen an der Außenfassade des Kirchenkomplexes (Kirche, Pfarrhaus und Pfarrsaal) zu.

Bei der Kirche wurden bereits die Sichtbetonteile rund um die Fenster saniert, wodurch diese – ähnlich wie der Kirchturm – wieder ein frisches Aussehen erhalten haben.

Die Fassade des Pfarrhauses und des Pfarrsaals wird von Schmutz und Algen gereinigt, teilweise mit einer Schutzschicht versehen und neu gemalt.

Auch Spenglerarbeiten an den Dachrinnen und Fenstersimsen sind notwendig, um Wassereintritte in Zukunft zu verhindern.

Geplant ist, dass der komplette Kirchenkomplex bis zum Kirchweihfest am 28. Juni, das wir anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums unserer Kirche feiern, in neuem Glanz erstrahlt.

Diese zweite Sanierungsetappe verschlingt natürlich nochmal eine große

Summe, weshalb wir Sie wieder einmal bitten möchten, unsere Pfarre bei diesem aufwändigen und teuren Projekt finanziell zu unterstützen. Ein ganz großes Vergelt's Gott dafür! | Ihr Pfarrkirchenrat St. Kolomban

Foto | Tobias Frieß



**Spendenkonto:** Pfarre St. Kolomban AT25 5800 0000 1146 5110 oder – wenn Sie Ihre Spende steuerlich absetzen möchten – an das Bundesdenkmalamt Wien AT07 0100 0000 0503 1050 (dann unbedingt den Aktionscode **A483** anführen sowie Ihren vollen Namen und Ihr Geburtsdatum, damit die Spende unserem Projekt zugewiesen wird)



# OSTERN FEIERN

## BEICHTGELEGENHEIT

- Mariahilf** bei Vikar Norman Buschauer nach Vereinbarung unter T 0676 832407814
- St. Kolomban/ St. Wendelin/Fluh** Fr 27.3. nach telefonischer Terminvereinbarung mit Vikar Peter in St. Kolomban, T 0676 832407815
- Herz Jesu** Sa 4.4. 8 bis 10 Uhr bei Pfarrer Arnold Feurle im Gebetsraum oder nach Vereinbarung unter T 0676 832407812
- St. Gebhard** bei Pfarrer Manfred Fink nach Vereinbarung unter T 0676 832407813
- St. Gallus** bei Pfarrer Arnold Feurle, T 0676 832407812 und Pfarrer Anton Bereuter, T 05574 42946, jeweils nach Vereinbarung

## VERSÖHNUNGSFEIER

- Do 26.3.** um 19 Uhr **St. Gallus**  
**Fr 27.3.** um 18.30 Uhr **St. Kolomban**  
**Di 31.3.** um 19 Uhr **Herz Jesu**

Foto | Carmen Rueß

## 29. MÄRZ – PALMSONNTAG

- 18.30 Uhr (Vorabend) **St. Kolomban** Messfeier mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche  
 ganztägig **St. Gallus** Familienkreuzweg mit interaktiven Stationen in der Pfarrkirche  
 8 Uhr **Seekapelle** Messfeier  
 9 Uhr **St. Wendelin/Fluh** Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Palmzweige vor der Kirche und Jahresgedenken; anschließend Suppentag im Wendelinshaus
- 9.30 Uhr **St. Gallus** Messfeier mit Segnung der Palmzweige, musikalisch mitgestaltet von Saitenspiel
- 10 Uhr **Mariahilf** Messfeier mit Segnung der Palmzweige, Prozession rund um die Kirche, Kinderkirche im Pfarrsaal
- 10.15 Uhr **St. Kolomban** Messfeier mit Segnung der Palmzweige vor dem Pfarrsaal und Jahresgedenken, Kinder können mit ihren Palmbuschen gemeinsam mit Vikar Peter und den Minis in die Kirche einziehen
- 10.30 Uhr **St. Gebhard** Messfeier mit Segnung der Palmzweige im Hof der Mittelschule Schendingen, Prozession zur Kirche, Kinderpassion mit den Schüler:innen der 2. Klassen der VS Schendingen
- 11 Uhr **Herz Jesu** Familienmesse mit Segnung der Palmzweige (-buschen) vor dem Pfarrhaus, Palmprozession zur Kirche, Leidensgeschichte, anschließend Agape
- 19.30 Uhr **Herz Jesu** Messfeier mit Leidensgeschichte

## 2. APRIL – GRÜNDONNERSTAG

- ganztäglich **St. Gallus** Familienkreuzweg mit interaktiven Stationen in der Pfarrkirche  
16 Uhr **St. Gebhard** Abendmahlfeier für Kinder, Wort-Gottes-Feier  
18.30 Uhr **St. Kolumban** Feier vom letzten Abendmahl, Messfeier mit Begrüßung der heiligen Öle, Kommunion unter beiderlei Gestalten  
18.30 Uhr **Herz Jesu** Feier vom letzten Abendmahl, Messfeier mit dem Kirchenchor; Agape  
19 Uhr **St. Gallus** Feier vom letzten Abendmahl, anschl. Gang zum Ölberg  
19 Uhr **St. Gebhard** Feier vom letzten Abendmahl, Messfeier mit Begrüßung der heiligen Öle, musikalisch mitgestaltet vom Chörle St. Gebhard (Ltg. Uli Harrich)  
19.30 Uhr **Mariahilf** Feier vom letzten Abendmahl, mitgestaltet von den Firmlingen, anschließend Gebet für den Frieden beim Friedenspfahl neben dem Pfarrheim  
20 Uhr **St. Wendelin/Fluh** Feier vom letzten Abendmahl, Messfeier mit Segnung von Brot und Wein  
20.15 Uhr **Herz Jesu** Ölberggebet: „Wachet und betet“ vor dem Josefsaltar (bis 21.15 Uhr)

## 3. APRIL – KARFREITAG

- ganztäglich **St. Gallus** Familienkreuzweg mit interaktiven Stationen in der Pfarrkirche  
8 Uhr **St. Gebhard** Kreuzwegandacht  
15 Uhr **Herz Jesu** Kinderkreuzweg  
15 Uhr **St. Gallus** Kreuzwegandacht  
15 Uhr **St. Kolumban** Kinderkreuzweg, zur Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen  
15 Uhr **St. Wendelin/Fluh** Feier vom Leiden und Sterben des Herrn, zur Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen  
15 Uhr **St. Gebhard** Kinderkreuzweg im Pfarrsaal  
18.30 Uhr **St. Kolumban** Feier vom Leiden und Sterben des Herrn  
19 Uhr **St. Gallus** Feier vom Leiden und Sterben des Herrn  
19 Uhr **St. Gebhard** Feier vom Leiden und Sterben des Herrn mit gesungener Passion; Kreuzverehrung mit Weihrauchspende  
19.30 Uhr **Mariahilf** Feier vom Leiden und Sterben des Herrn  
19.30 Uhr **Herz Jesu** Feier vom Leiden und Sterben des Herrn, zur Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen; anschließend stilles Gebet vor dem heiligen Grab bis 22 Uhr

#### 4. APRIL – KARSAMSTAG / OSTERNACHT

- 8 bis 10 Uhr **Herz Jesu** Stilles Gebet vor dem hl. Grab, gleichzeitig Beichtgelegenheit im Gebetsraum
- 17 Uhr **St. Gallus** Kinderosterfeier mit Speisensegnung, musikalisch mitgestaltet von Cony Mayer, Evelyne Spöttl und Angelika Willam
- 17 Uhr **Mariahilf** Speisensegnung mit Osterelement für Kinder
- 20 Uhr **St. Kolumban** Auferstehungsfeier, Wort-Gottes-Feier mit Speisensegnung; das Osterlicht kann mit nach Hause genommen werden.
- 20.30 Uhr **St. Wendelin/Fluh** Auferstehungsfeier, Messfeier mit Speisensegnung
- 20.30 Uhr **Herz Jesu** Auferstehungsfeier mit Lichtfeier und Tauberneuerung, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor
- 21 Uhr **St. Gallus** Auferstehungsfeier, musikalisch mitgestaltet von einem Hornquintett der Militärmusik Vorarlberg
- 21 Uhr **St. Gebhard** Auferstehungsfeier, musikalisch mitgestaltet von der Gesangsgruppe (Ltg. Barbara Mungenast) und Mark Casey (Orgel)

#### 5. APRIL – OSTERSONNTAG

- 5 Uhr **Mariahilf** Auferstehungsfeier, anschließend Frühstück im Pfarrsaal
- 8 Uhr **Seekapelle** Messfeier
- 9 Uhr **St. Wendelin/Fluh** Messfeier
- 9.30 Uhr **St. Gallus** festliche Orchestermesse mit dem Kirchenchor:  
Zur Aufführung kommt die Orchestermesse in G-Dur von Franz Schubert und „Halleluja“ von G.F. Händel; Leitung: Elgar Odo Polzer
- 10.15 Uhr **St. Kolumban** festliche Messfeier, musikalisch mitgestaltet von Tatjana Kleber-Simic und Liv Cosima Kircher
- 10.30 Uhr **St. Gebhard** festliche Messfeier
- 11 Uhr **Herz Jesu** festliche Messfeier, anschließend Osternestsuche für Kinder
- 19.30 Uhr **Herz Jesu** festliche Messfeier

#### 6. APRIL – OSTERMONTAG

- 6 Uhr **Emmausgang** mit Osterfeuer am See (siehe Seite 5).  
Start bei der Eisenbahnbrücke (Lauteracher Seite/Dammstraße 20)
- 8 Uhr **Seekapelle** Messfeier
- 9 Uhr **St. Wendelin/Fluh** keine Messfeier
- 9 Uhr **Mariahilf** Messfeier
- 9.30 Uhr **St. Gallus** Messfeier
- 10.15 Uhr **St. Kolumban** festliche Messfeier, musikalisch mitgestaltet von unserer Schola
- 10.30 Uhr **St. Gebhard** Messfeier, musikalisch mitgestaltet von Manfred und Georg aus Sulzberg (Gesang, Trompete und Gitarre)
- 11 Uhr **Herz Jesu** Messfeier

# Pfarre St. Gallus

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

Karwoche und Ostern – Alle Gottesdienste auf Seite 15 bis 17

- So 12.4. um 9.30 Uhr **Messfeier** mit den Erstkommunionkindern, musikalisch mitgestaltet von Familie Schrank; Jahresgedenken (siehe Seite 9)
- So 19.4. um 9.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**
- So 26.4. um 9.30 Uhr **Erstkommunion**, musikalisch mitgestaltet von den Kindern der VS Marienberg

## BESONDERE TERMINE

- So 19.4. um 19 Uhr **Zämmad singa** im Pfarrheim unter der Leitung von Silvia Indrist (siehe Seite 5)
- Fr 24.4. um 15Uhr **„Zämm ku“** bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim

### Einladung zum „Zämm ku Café“ im Pfarrheim

Manchmal tut es einfach gut, zusammenzukommen, miteinander zu reden und eine gemütliche Zeit zu verbringen. Genau dazu möchten wir herzlich beim „Zämm ku Café“ im Pfarrheim einladen. Das „Zämm ku Café“ soll ein Ort der Begegnung sein – ein Platz, an dem

man bei einer Tasse Kaffee, Tee, Saft und Naschereien zusammenkommt, miteinander plaudert und sich in entspannter Atmosphäre austauscht. Ob alte Bekannte, neue Gesichter, Jung oder Alt – alle sind herzlich willkommen. In gemütlicher Runde möchten wir Zeit füreinander haben: für nette Gespräche, gemeinsames Lachen und einen geselligen Austausch. Vielleicht entstehen neue Bekanntschaften, vielleicht vertiefen sich bestehende Freundschaften – auf jeden Fall steht das Miteinander im Mittelpunkt.

Kommen Sie einfach vorbei, nehmen Sie sich Zeit und genießen Sie ein paar angenehme Stunden in guter Gesellschaft. Wir freuen uns über jede und jeden, der beim „Zämm ku Café“ dabei ist. | Birgit Meusburger

**Nächste Termine:** Freitag, 24. April, 15 bis 17 Uhr; Freitag, 29. Mai, 15 bis 17 Uhr



Foto | B. Meusburger

## Pfarrgemeinderatsklausur am Bodensee

Mittlerweile sind vier Jahre seit der letzten PGR-Wahl vergangen – im März 2027 stehen PGR-Wahlen an. Zeit für uns innezuhalten und zu schauen, wo wir stehen, welche Themen uns im Blick auf das letzte Jahr dieser PGR-Periode noch besonders am Herzen

Foto | Gerold Hinteregger



liegen. Dabei haben wir unter anderem anregend über die Wirkung unserer Pfarre in die Gesellschaft hinein diskutiert. .

Begleitet von der Gemeindeberaterin Herma Sutterlüty durften wir ein intensives und vor allem auch spirituelles Wochenende erleben. Das Bildungshaus der Pallotiner von Hersberg bei Immenstaad am Bodensee bot einen wunderbaren Rahmen. Diese Tage des Zusammenseins, des vertieften



Arbeitens an unseren persönlichen Glaubens- und Kirchenbildern und an unseren Zielen als Pfarrgemeinderat haben uns enger zusammenwachsen lassen – die Freude am Arbeiten für unsere Pfarre ist nach wie vor groß.

| Christoph Breuer

## Wir feiern Erstkommunion – Sonntag, 26. April

27 Kinder empfangen heuer zum ersten Mal die Kommunion. Wir freuen uns darüber und hoffen, dass sie auf ihrem Weg die begleitende Liebe Gottes immer mehr erkennen und spüren dürfen. Zur feierlichen Erstkommunionmesse am Sonntag, 26. April, um 9.30 Uhr laden wir die ganze Pfarrgemeinde herzlich ein. Es wäre schön, wenn viele Mitglieder unserer Gemeinde mitfeiern. | Gerold Hinteregger

Foto | Julia Summer





## Karwoche und Ostern in unserer Pfarre

Auch heuer wollen wir die Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern wieder auf besondere Art feiern und die Möglichkeiten, die unser schöner Kirchenraum bietet, nutzen. Am Gründonnerstag werden wir wieder zum Abendmahl an Tischen Platz nehmen, am Karfreitag in der „Vierung“ vorne des Todes Jesu gedenken. Auch Speisensegnung, Osternacht und Ostersonntag werden mit schönen musikalischen Gestaltungen aufwarten. Herzlich laden wir auch zum Emmausgang am Ostermontag (siehe Seite 5) ein. | Gerold Hinteregger

Aus der Pfarre St. Gallus



Foto | Gerold Hinteregger



# Pfarre Mariahilf

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

**Karwoche und Ostern – Alle Gottesdienste auf Seite 15 bis 17**

<b>Do 9.4.</b> um 17 Uhr	sowie am <b>16.4., 23.4. und 30.4. Anbetung</b>
<b>So 12.4.</b> um 9 Uhr um 11 Uhr	<b>Messfeier</b> mit Jahresgedenken (siehe Seite 9) <b>Atempause</b> , Gestaltung: Angelika Bücheler, Judith Zortea und Thomas Berger-Holzknacht, musikalisch mitgestaltet von Thomas Ruez
<b>Fr 17.4.</b> um 16 Uhr	sowie am <b>24.4. und 1.5. Messfeier</b> im Sozialzentrum
<b>So 26.4.</b> um 9 Uhr um 11 Uhr	<b>Messfeier</b> <b>Messfeier</b> mit Erstkommunion

## BESONDERE TERMINE

<b>Di 7.4.</b> um 15 Uhr	<b>Herzenssprechstunde</b> im Pfarrsaal
<b>Di 14.4.</b> um 14.30 Uhr	<b>Singkreis</b> im Pfarrsaal
<b>Sa 25.4.</b> um 15.30 Uhr	<b>Ausflug der Ehrenamtlichen</b> von Mariahilf mit Führung im Kloster Mehrerau – im Anschluss gemütlicher Ausklang

## Vikar Norman Buschauer – Alles Gute zum 70er

Am 7. Februar feierte unser Vikar Norman Buschauer seinen 70. Geburtstag. Gemeindeleiter Thomas Berger-Holzknacht und Liturgiebeauftragte Irene Degrassi überreichten dem Jubilar im Namen der Pfarre einen Strauß Blumen und ein Büchlein mit Meditationen zum Bonhoeffer-Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“, verbunden mit den besten Segens- und Gesundheitswünschen.

Foto | Claudia Leichtmeister



## Flohmarkt Mariahilf: Oster und Frühlingsartikel im Verkauf!

Jeweils am Mittwoch von 17 bis 19 Uhr, sowie am Samstag von 8 bis 11 Uhr findet bis zum Karsamstag unser Sonderverkauf statt. Das Flohmarktteam bietet eine Vielzahl an Osterartikeln an und auch der Frühling hält Einzug! Kommt vorbei und entdeckt tolle Angebote. Das Team freut sich auf euren Besuch im Flohmarktkeller Mariahilf. | Birgit Zlimnig

## Junge Römer:innen zu Gast

Am Faschingssonntag besuchten Prinz ORE der 68., Arminius I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Caroline II. mit den Infanten Lina und Jakob und Zere Tobelix samt ihrem Gefolge an jungen Römer:innen den Ore-Ore-Gottesdienst von Mariahilf. Neben vielen ehemaligen Prinzen und Prinzessinnen sah man auch bunte Faschingskostüme der Gefolge vergangener Jahre. Vikar Norman Buschauer lüftete in seiner Faschingspredigt ein paar gut gehütete Geheimnisse der römisch-katholischen Kirche – von Römer zu Römer – und hatte die Lacher auf seiner Seite. Schwungvoll begleitete die Stadtkapelle Bregenz Vorkloster unter der Leitung von Thomas Gertner den Gottesdienst und die anschließende Agabe der Hotzenplötze im Innenhof der Kirche. | Thomas Berger-Holzknecht



Foto | Helmut Omatsch

## Suppenaktion unserer Jugendlichen

Am 22. Februar organisierten Jugendliche unserer Pfarre mit ihren Müttern eine Suppenaktion im Pfarrcafé, um Gelder zu sammeln für notleidende Menschen in Vorarlberg, die von der Caritas betreut werden. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spender:innen und allen, die mitgeholfen haben.



Foto | Thomas Berger-Holzknecht

## Ausflug der Ehrenamtlichen

Über 200 Menschen engagieren sich in der Pfarre Mariahilf in den verschiedensten Bereichen: in der Kinder- und Jugendpastoral, im Flohmarkt oder Besuchsdienst, in Gruppen oder im Gottesdienst. Am 25. April wird der Pfarrgemeinderat diese Engagierten ins Kloster Mehrerau einladen. Abt Vinzenz Wohlwendt wird die Gruppe durch die frischrenovierten Räume führen. Anschließend ist ein gemütlicher Ausklang im Klosterkeller geplant.

## Neue Jugendgruppe in Mariahilf

Du bist 14 bis 18 Jahre alt und hast Fragen, auf die du keine Antwort findest? Dann bist du in der Jugendgruppe Mariahilf genau richtig! Hier schaffen wir einen Ort um Freundschaft untereinander und Freundschaft mit Gott auf einen nächsten Level zu bringen.

Was erwartet dich? Neue Leute kennen lernen, coole Aktivitäten, gemeinsam über den Glauben und die Bibel reden – und entdecken, was Gott mit deinem Leben zu tun haben könnte.

Alle zwei Wochen treffen wir uns am Freitagabend um 18:30 Uhr im GZ Mariahilf. Die Gruppe startet am 10. 4.. Komm einfach vorbei. Wir freuen uns auf dich! Noch Fragen? Dann melde dich bei Farah Hilala, T 0650 3014503.

### Einladung zum Pfarrfest – Sonntag, 24. Mai

Ganz herzlich dürfen wir schon jetzt zum Pfarrfest Mariahilf am Sonntag, 24. Mai, einladen. Nach der Pfingstmesse um 10 Uhr wird im Arkadenhof mit musikalischer Unterhaltung und kulinarischen Highlights gefeiert! Es wird ein toller Tag! Wir freuen uns auf euer Mitfeiern!

Foto | Hubert Galehr



### Das Beste liegt noch vor uns

In einem Gedicht der Lyrikerin Hilde Domin lese ich den österlichen Satz für alle, die den ersten Schritt in die Zukunft wagen: „Fürchte dich nicht, es blüht hinter uns her.“ Das erinnert mich daran, dass für Gott und – mit Gottes Hilfe – auch für uns immer ein neuer Anfang möglich ist. Wenn ich meiner Sehnsucht folge und erste kleine Schritte in eine gute Zukunft wage, kann Gott es hinter mir her aufblühen lassen. Dieser Neuanfang Gottes ist nicht tot zu kriegen. | Thomas Berger-Holz knecht

Foto | Anthony Knuppe, Flickr



# Pfarre Herz Jesu

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

### Karwoche und Ostern – Alle Gottesdienste auf Seite 15 bis 17

<b>Sa 4.4.</b> um 6.30 Uhr	<b>Friedenswallfahrt</b> , Seeanlagen zum Kloster Mehrerau
<b>So 12.4.</b> um 11 Uhr	<b>Messfeier</b> mit Jahresgedenken (siehe Seite 9), musikalisch mitgestaltet vom Gesangsensemble „Schola Brigantina“
<b>Mi 15. 4.</b> um 15 Uhr	<b>Messfeier</b> mit Krankensalbung (siehe Seite 26)
<b>So 19.4.</b> um 11 Uhr	<b>Erstkommunion – Messfeier</b> , musikalisch mitgestaltet vom Chor der VS Bregenz-Stadt (siehe Seite 25)
	um 19.30 Uhr <b>Messfeier</b> mit Choralschola
<b>So 26.4.</b> um 11 Uhr	<b>Messfeier</b> , musikalisch umrahmt vom Kirchenchor St. Johannes aus Oberstdorf

## BESONDERE TERMINE

<b>Mi 8.4.</b> um 19 Uhr	<b>Glaube einmal ganz anders</b> mit Philip Lingg (siehe Seite 26)
<b>Sa 11.4.</b> von 9 Uhr	bis 16 Uhr <b>Flohmarkt</b> im Austriahaus (siehe Seite 25)
<b>Mo 13.4.</b> um 14.30 Uhr	und <b>Mo 27.4. Seniorenjassen</b> im Austriahaus
<b>Di 14.4.</b> um 19.30 Uhr	<b>Offenes Singen</b> im Austriahaus
<b>Sa 18.4.</b> um 14.30 Uhr	<b>Trauercafé</b> im Austriahaus

## Unsere Kirche – ein sicherer Ort: Projektstart Schutzkonzept für Herz Jesu

In der Pfarre Herz Jesu sollen sich alle Menschen wohl und sicher fühlen. Deshalb beschäftigt sich eine Gruppe von Pfarrangehörigen mit der Erstellung eines Gewaltschutzkonzepts. Das Ziel dieses Konzepts ist, Kinder, Jugendliche und Erwachsene bestmöglich zu schützen und Räume zu schaffen, in denen sich alle sicher und wohlfühlen können. Klare Regeln sollen helfen, Grenzverletzungen und Missbrauch vorzubeugen und gegenseitiges Vertrauen zu stärken. Die Pfarre Herz Jesu soll so ein Ort sein, an dem Respekt, Achtsamkeit und Miteinander gelebt werden. Weitere Informationen folgen. Danke an alle, die diesen wichtigen Weg mitgehen und unterstützen. Interessierte sind eingeladen mitzuarbeiten. Kontakt im Haus der Kirche, T 055749 90180 | Carin Meusburger

### Traumtag für die Minis am am Golm

Der Skitag der Ministrant:innen am 7. März war wieder ein tolles Gemeinschaftserlebnis. Klein und groß verbrachten einen wunderbaren Tag auf dem Golm, bei dem man den Zusammenhalt der Ministrant:innen besonders spürte. Der Tag drückt den Dank der Pfarre für den Einsatz der Minis aus!

Foto | Anita Einsle



### Großer Flohmarkt – Samstag, 11. April 2026, 9 bis 16 Uhr, Belruptstr. 21, Austriahaus

Freuen Sie sich auf ein großes Angebot an Spannendem, Besonderem, Antiquarischem, Spielerischem, Wertvollem, Textilien und vielem mehr! Auch kulinarisch werden Sie bestens versorgt: Das Flohmarktküchenteam verwöhnt Sie mit Schweinsbraten, Kartoffelsalat, Karottensuppe sowie Getränken, Kaffee und Kuchen. Ein Treffpunkt für Jung und Alt – kommen Sie vorbei und laden Sie gerne auch Freunde und Bekannte ein!

Foto | Elisabeth Metzler



Abgabe von Flohmarktartikeln: Samstag, 28. März, von 14 bis 16 Uhr im Austriahaus. Haben Sie gut erhaltene Gegenstände, die Sie nicht mehr benötigen, oder wird gerade ein Haushalt aufgelöst? Gerne nehmen wir alle brauchbaren Waren entgegen, die Sie selbst ins Austriahaus bringen können. Bitte keine sperrigen Gegenstände oder großen Möbelstücke. Außerhalb der angegebenen Zeiten können Sie unter T 0664 2795380 einen Termin vereinbaren. | Jan Wiczorek

### Wir feiern Erstkommunion – 19. April, 11 Uhr

Seit Oktober haben sich 21 Kinder unserer Pfarre im Religionsunterricht, bei Kindertreffen und Familienmessen vorbereitet und nun feiern wir, begleitet vom Chor der Volksschule Bregenz-Stadt, am 19. April um 11 Uhr ihre Erstkommunion.

Foto | Sabrina Bereuter



## Feier der Krankensalbung in der Herz Jesu Kirche – 15. April, 15 Uhr

Nicht nur, aber besonders in höherem Alter muss man erfahren, dass der eigene Körper nicht die ewige Heimat ist. Da und dort zeigt er seine Vergänglichkeit, was einem auch ganz ordentlich

Foto | Elisabeth Metzler



„auf den Geist“ gehen kann. Physisch und psychisch herausgefordert tut es gut zu wissen: Ich bin nicht verlassen – nicht von den Menschen, nicht von Gott. Das göttliche Wort „Ich bin bei dir. Ich liebe dich“ soll und kann spürbar werden im Sakrament der Krankensalbung, das Sie an diesem Nachmittag mit anderen gemeinsam empfangen können. Nach der Feier gibt es Kaffee und Kuchen im Austriahaus. | Pfr. Arnold Feurle

## Glaube einmal ganz anders mit Philipp Lingg – Mittwoch, 8. April, 19.30 Uhr, Austriahaus

Vor zwei Jahren startete unsere Vortragsreihe „Glaube einmal ganz anders“. Interessante Persönlichkeiten lassen uns teilhaben an ihrem Zugang zum Glauben und ihren Fragen und Antworten.

Unser nächster Gast ist der Bregenzerwälder Musiker Philipp Lingg: „Söll i gloubu, söll i gloubu das was i seah? Odor söll i gloubu a das was i nüd hea?“ (Textzeile aus dem Lied Gewissen); das Gespräch mit Philipp Lingg führt Thomas Berger-Holz knecht. Neben den persönlichen Einblicken wird uns Philipp Lingg auch Musikproben gewähren.

Foto | Roswitha Schneider



**Termin:** Mittwoch, 8. April, 19.30 Uhr; Ort: Austriahaus, Belruptstraße 21

# Pfarre St. Gebhard

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

**Karwoche und Ostern – Alle Gottesdienste auf Seite 15 bis 17**

- Sa 4.4.** um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz  
**So 12.4.** um 10.30 Uhr **Messfeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 9)  
**So 26.4.** um 10.30 Uhr **Erstkommunion – Messfeier**, mitgestaltet von den  
Erstkommunionkindern und den Singspatzen (Ltg. Larissa  
Harrich) (siehe Seite 29)

### „Jesus liebt mich“ – Erstkommunion am Sonntag, 26. April

Wir sind alle Gottes Kinder – wir sind getauft. Bei der Taufe sagt Gott zu uns: du bist mein geliebtes Kind. Er liebt uns, so wie wir sind, auch wenn wir hin und wieder Fehler machen. Er ist trotzdem an unserer Seite und wir können auf Gott vertrauen.

Unsere Erstkommunionkinder haben sich in ihrer Vorbereitung mit diesem Thema schon auseinandergesetzt und vom Licht gehört. Sie haben unsere Kirche erkundet und Brot gebacken und die Brotfeier mitgestaltet. Jesus liebt und begleitet uns – das bringen wir zum Ausdruck, wenn wir gemeinsam die Eucharistie feiern: wenn wir Brot – den Leib Christi – und Wein – das Blut Christi – empfangen, dann ist uns Jesus ganz nah. So begleitet er auch unsere Erstkommunionkinder auf ihrem weiteren Weg.

Ich wünsche den Kindern, ihren Eltern, Pat:innen und allen, die dieses Fest mitfeiern, einen schönen Festtag, an den sie sich gerne erinnern und der Grund genug ist, immer wieder die Gemeinschaft mit Jesus zu erleben, zu der wir jeden Sonntag eingeladen sind. Die Erstkommunion feiern wir am Sonntag, 26. April 2026. | Karin Natter



Foto | Karin Natter

## Unsere Firmbewerberinnen und Firmbewerber stellen sich vor

Ich heiße **Mateo Jurcevic** und bin 16 Jahre alt. Ich besuche die zehnte Schulstufe der HAK. In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden, höre Musik und beschäftige mich mit Technik und dem Arbeiten am Computer. Wichtig ist mir ein respektvoller Umgang mit anderen Menschen. Ich gehe zur Firmung, weil ich meinen Glauben bewusster leben möchte, und weil mir Gemeinschaft und Zusammenhalt wichtig sind. Die Firmung sehe ich als wichtigen Schritt auf meinem weiteren Lebensweg.



Mein Name ist **Melanie Iva Mioc** und ich bin 16 Jahre alt. Derzeit besuche ich die Polytechnische Schule in Bregenz. Im Herbst starte ich meine Ausbildung im Bereich Sport und Gesundheit, da ich sehr sportbegeistert bin und selbst Fußball spiele. In meiner Freizeit trainiere ich die ganz kleinen fußballbegeisterten Sportler:innen (Bambinis) bei SW Bregenz und seit kurzem unterstütze ich die Betreuer vom Jugendtreff in Hohenems. Ich bin ein sehr offener und direkter Mensch. Nach der Taufe und Erstkommunion ist die Firmung ein wichtiger Teil der christlichen Gemeinschaft. Aus diesem Grund habe ich mich entschieden, mich firmen zu lassen. Obwohl meine Wurzeln kroatisch sind, ist Bregenz mein Zuhause. Firmung bedeutet für mich, zu einer Gemeinschaft zu gehören, die ihre Werte, Traditionen und ihren Glauben feiert. Im Leben geraten wir immer wieder an einen Punkt, wo wir nicht wissen, wie es weitergehen soll. Aber der Glaube gibt mir Kraft und Hoffnung auf bessere Tage. Unter dem Motto: „Liebe deins und respektiere das Fremde“.

Ich heiße **Sophie Hercegová**, ich bin 17 Jahre alt und ich gehe in das Gymnasium der Sacré Coeur Riedenburg. In meiner Freizeit höre ich gerne Musik und treffe mich auch oft mit meinen Freunden. Zur Firmung gehe ich, weil sie für mich ein besonderer Schritt auf meinem Glaubensweg ist. Ich finde es schön und wichtig, ein weiteres Sakrament zu empfangen und mich dabei bewusst für meinen Glauben zu entscheiden.



*Weitere Firmkandidat:innen lernen Sie in der nächsten Ausgabe kennen.*

## Pfarrgaukelei –Samstag, 18. April, 18 Uhr

Der Theaterverein Vorarlberger Spätlese & friends lädt am Samstag, dem 18. April, um 18 Uhr zu einem unterhaltsamen Theaterabend in den Pfarrsaal St. Gebhard ein. Auf dem Programm stehen humorvolle, gesellschaftskritische und groteske Stücke sowie Gesang und Musik. Elisabeth Riem und Anita Ohneberg zeichnen für die Leitung verantwortlich, Albert Riem sorgt für den guten Ton und das rechte Licht.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, freiwillige Spenden sind höchst willkommen. Der Reinerlös kommt unter anderem den notwendigen Sanierungsarbeiten an der Orgel zugute. Kartenreservierung bei Obfrau Anita Ohneberg (anita.ohneberg@gmx.at), im Haus der Kirche (T 05574 90180) oder mittels QR-Code. Freie Platzwahl! | Ilona Bernhart



Foto | Spätlese



## Unsere Osterkerze 2026

Zu Ostern feiern wir das neue Leben, welches uns Jesus durch seine Auferstehung verheißt.

Das rot-braune Kreuz symbolisiert das Leiden und den Tod Jesu im irdischen Leben, während das Gold für die Auferstehung und den Glanz Gottes steht. Das Kreuz bildet gleichzeitig ein Fenster. Dieses gibt den Blick aus der Dunkelheit der Welt frei in die göttliche Ewigkeit voller Licht. Es steht für die Hoffnung, dass der Tod nicht das Ende, sondern ein Durchgang zum ewigen Leben ist.

Wir sind eingeladen, das Licht der Osterkerze in unseren Herzen zu tragen und die Botschaft der Auferstehung in unserem Alltag zu feiern.

Wie jedes Jahr gibt es die Möglichkeit, eine kleine Ausgabe unserer Osterkerze mit nach Hause zu nehmen. Diese werden vor Ostern und an den Osterfeiertagen nach der Messfeier in der Kirche verkauft. Nach Ostern können Kerzen im Pfarrbüro (Donnerstag, von 8.30 bis 10.30) erworben werden. Der Preis beträgt 6,50 Euro; der Erlös kommt den notwendigen Renvierungsarbeiten an unserer Orgel zugute. | Uli Harrich



# GOTTESDIENSTE & LITURGISCHE FEIERN

## SONN- UND FEIERTAGE

### SAMSTAG

18.30 Uhr St. Kolumban Messfeier (auch vor Feiertagen)

### SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr Seekapelle Messfeier  
9 Uhr St. Wendelin Fluh Messfeier  
9 Uhr Mariahilf Messfeier  
9.30 Uhr St. Gallus Messfeier  
10.15 Uhr St. Kolumban Messfeier  
10.30 Uhr St. Gebhard Messfeier  
11 Uhr Herz Jesu Messfeier  
19.30 Uhr Herz Jesu Messfeier (nicht an Feiertagen)

## GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

### MONTAG

8 Uhr St. Kolumban Messfeier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
15.30 Uhr Sozialzentrum Tschermakgarten  
Messfeier / Wort-Gottes-Feier

### DIENSTAG

7 Uhr Nepomukkapelle Morgenlob  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
16 Uhr Sozialzentrum Weidach  
Messfeier / Wort-Gottes-Feier  
18 Uhr Landeskrankenhaus Messfeier/  
Wort-Gottes-Feier  
19.30 Uhr Herz Jesu Messfeier

### MITTWOCH

8 Uhr Mariahilf Messfeier/Wort-Gottes-Feier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier

### DONNERSTAG

7 Uhr Nepomukkapelle Morgenlob  
8 Uhr St. Gebhard Tageskapelle/  
Begegnungszentrum Achsiedlung  
Messfeier / Wort-Gottes-Feier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
17 Uhr Mariahilf Eucharistische  
Anbetung/Rosenkranz

### FREITAG

8 Uhr St. Gallus Messfeier  
9 Uhr Seekapelle Messfeier  
14.30 Uhr St. Gebhard Gebetsstunde mit  
eucharistischer Anbetung  
15 Uhr Herz Jesu Rosenkranz  
16 Uhr Sozialzentrum Mariahilf  
Messfeier/Wort-Gottes-Feier  
18.30 Uhr St. Kolumban Rosenkranz

### SAMSTAG

9 Uhr Seekapelle Messfeier

## MONATLICHE ANGEBOTE

19.30 Uhr Messfeier mit anschl. Anbetung in Herz Jesu  
(jeden ersten Freitag im Monat)  
18.30 Uhr Messfeier im Kolpinghaus  
(jeden 3. Samstag im Monat)  
11 Uhr Atempause – Gutes für die Seele und  
den Alltag in der Pfarrkirche Mariahilf  
(jeden 2. Sonntag im Monat)

## ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

### ABTEI MEHRERAU

5.45 Uhr/7.15 Uhr/10 Uhr/18 Uhr Sonn- und Feiertag  
Laudes/Frühmesse/Konventamt/Vesper  
täglich 18 Uhr Vesper  
7.15 Uhr/16.30 Uhr Montag bis Samstag  
Konventamt/Messfeier am Gnadenaltar  
Beichtgelegenheit nur nach persönlicher Absprache,  
T 05574 714610

### KAPUZINERKIRCHE/ST. ANTONIUS KIRCHE

6.30 Uhr/10 Uhr Sonn- und Feiertag Messfeier  
6 Uhr Montag bis Samstag Messfeier  
(Freitag auch um 19 Uhr)  
Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen  
nach den Messfeiern sowie Di 10 - 12 Uhr,  
Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr  
18.30/19 Uhr Herz-Jesu-Freitag  
Rosenkranz, Messfeier, anschl. Anbetung  
18/19 Uhr Fatimafeier am 13. des Monats,  
Andacht und Messfeier  
Mehr Gottesdienste finden Sie unter [www.st-antonus.at](http://www.st-antonus.at)

### KLOSTER THALBACH

8.30/17.30 Uhr Sonn- und Feiertag Messfeier/Vesper  
6.15 Uhr Montag bis Samstag Messfeier  
9 - 17.30 Uhr Anbetung vor dem ausgesetzten  
Allerheiligsten (außer Mittwochnachmittag)  
12 Uhr/17 Uhr/17.30 Uhr Engel des Herrn, Sext/Rosenkranz  
(außer Samstag und Sonntag)/Vesper  
19.45 Uhr Dienstag Gestaltete Anbetung, Komplet

### SCHWESTERN DER HL. KLARA

7 Uhr Montag bis Samstag Laudes  
17 Uhr/18 Uhr Täglich Eucharistische Anbetung/Vesper  
8 Uhr Freitag Messfeier (außer 1. Freitag im Monat)  
7.30 Uhr Sonntag und Feiertag Laudes  
18. April um 8 Uhr Messfeier Freundeskreis

# WER WIR SIND

Katholische  
**Kirche**  
in Bregenz

## Zum Seelsorgeraum Katholische Kirche Bregenz

gehören die sechs Pfarren:

St. Gallus, Herz Jesu,  
St. Wendelin/Fluh, Mariahilf,  
St. Gebhard und St. Kolomban.

Ein Team aus Priestern und hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter:innen leitet die Seelsorge in unserer Stadt. In geteilter Verantwortung kümmert sich unser Team mit den Pfarrgemeinderäten und Pfarrkirchenräten um die sechs Pfarrgemeinden und das kirchliche Leben in Bregenz.

---

## BESTELLEN SIE UNSER PFARRBLATT

9 Mal jährlich erscheint das Bregenzer Pfarrblatt. Sie erhalten damit regelmäßige Informationen und Wissenswertes rund um das kirchliche Leben der Stadt und in den sechs katholischen Pfarren in Bregenz.

### Haben Sie Interesse?

Abopreis jährlich 18 Euro  
Einzelpreis 2 Euro

Ein Abo können Sie  
ganz einfach bestellen:

T 05574 90180

pfarrbuero@

kath-kirche-bregenz.at

### **MMag. Manfred Fink**

T 0676 832407813, manfred.fink@kath-kirche-bregenz.at

Moderator und Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gebhard

### **Mag. Arnold Feurle**

T 0676 832407812, arnold.feurle@kath-kirche-bregenz.at

Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre Herz Jesu

### **Dr. Norman Buschauer**

T 0676 832407814, norman.buschauer@kath-kirche-bregenz.at

Vikar im Seelsorgeraum und in der Pfarre Mariahilf

### **Mag. Peter Moosbrugger**

T 0676 832407815, peter.moosbrugger@kath-kirche-bregenz.at

Vikar im Seelsorgeraum und in den Pfarren St. Kolomban und St. Wendelin/Fluh

### **Christopher Illiparambil**

T 0688 64614738, christopherjoseph111@gmail.com

Kaplan im Seelsorgeraum und in der Pfarre St. Gebhard

### **Heidrun Bargehr**

T 0676 832407816, heidrun.bargehr@kath-kirche-bregenz.at

Organisations- und Pastoralleiterin Seelsorgeraum

### **Gerold Hinteregger**

T 0676 832407818, gerold.hinteregger@kath-kirche-bregenz.at

Diakon im Seelsorgeraum und in der Pfarre St. Gallus

### **Dipl.PAss Elisabeth Schubert**

T 0676 832402822, elisabeth.schubert@kath-kirche-bregenz.at

Gemeindeleiterin St. Kolomban und St. Wendelin/Fluh, Firmreferentin

### **Mag. Thomas Berger-Holzknacht**

T 0676 832407822, thomas.berger-holzknacht@kath-kirche-bregenz.at

Gemeindeleiter Pfarre Mariahilf

### **Birgit Meusburger**

T 0676 832407821, birgit.meusburger@kath-kirche-bregenz.at

Pfarrliche Organisationsleiterin in der Pfarre St. Gallus

### **Claudia Teichtmeister**

T 0676 832402821, claudia.teichtmeister@kath-kirche-bregenz.at

Jugendreferentin im Seelsorgeraum

### **Karin Natter**

T 0676 832402823, karin.natter@kath-kirche-bregenz.at

Jugendleiterin mit Schwerpunkt Pfarre St. Gebhard

### **Mag. Elisabeth Wergles**

T 0676 832407806, elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

Koordinatorin Heimseelsorge



ST. GALLUS  
HERZ JESU  
ST. WENDELIN / FLUH  
MARIAHILF  
ST. GEBHARD  
ST. KOLUMBAN

